



🏠 > CURAVIVA LU > Newsletter > Zukunft Alter

Zukunft Alter

Gelungener Auftritt an der zweiten nationalen Messe Zukunft Alter

Von Cécile Imhof*

Die Luzerner Pflegeheime präsentierten sich vom 11. bis 13. November auch dieses Jahr mit einem sympathischen Auftritt an der zweiten nationalen Messe Zukunft Alter in Luzern. Mit informativen Mitteln in Form von Postern, Flyern und einer Slideshow sowie unterhaltsamen Elementen wie einem Wettbewerb und der Aktion «Gruss aus der Küche» sorgte der Stand von CURAVIVA Luzern bei vielen Messebesucherinnen und -besuchern für Begeisterung.



Die Kombination aus Information und Unterhaltung lockte Jung und Alt an den Stand von CURAVIVA Luzern. Nach dem diesjährigen Namenswechsel von LAK CURAVIVA nach CURAVIVA Luzern gelang es, die neue Marke einem breiten Publikum vorzustellen. Hervorgehoben wurden dabei die drei Kernkompetenzen der Luzerner Pflegeheime Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter.

Wettbewerb mit glücklicher Gewinnerin

Mit der Beantwortung von drei Fragen zum Verband konnten die Standbesucherinnen und -besucher am speziell für diesen Anlass konzipierten Wettbewerb teilnehmen und hatten damit die Chance, ein innovatives Smartphone von LG Electronics mit Touchscreen und Retrotastatur zu gewinnen. Durch diese Verbindung von Information und Unterhaltung entstand eine ganz neue Dynamik. An der öffentlichen Verlosung vom Sonntag um 16.00 Uhr wurde aus rund 150 Teilnehmenden die glückliche Gewinnerin aus Hergiswil ausgelost.

Bewährter «Gruss aus der Küche»

Nebst dem Wettbewerb hob sich der Stand von CURAVIVA Luzern aber auch durch die Aktion «Gruss aus der Küche», welche bereits letztes Jahr ein voller Erfolg war, von den rund 200 Mitausstellern ab. So begeisterten feine Rüeblimuffins inklusive Konfetti von den Heimen Kriens am Eröffnungstag, Variationen von Amuse-Bouches vom Haus für Betreuung und Pflege Kirchfeld (Horw) am Samstag und süsse Pralinen des Pflegeheims St. Raphael (Luzern) am Sonntag die Besucherinnen und Besucher auch dieses Jahr.

Alles auf einen Blick

Die Slideshow mit Impressionen und Kurzportraits der einzelnen Pflegeheime auf einem grossen Display sorgte dafür, dass sich nicht selten eine Traube von Interessierten inmitten des Standes bildete. Daneben konnten auf drei grossen Ausstellungspostern in Weltformat alle relevanten Hintergrundinformationen über die Luzerner Pflegeheime auf einen Blick studiert werden. In übersichtlichen Textabschnitten und anschaulichen Grafiken wurden Informationen zur Gründung, Pflegeheimverteilung, jährliche Zahlen und Fakten sowie Ausbildungs- und Berufsangebote abgebildet. Die Kantonskarte, welche die geografische Verteilung der Heime zeigte, war hierbei besonders beliebt. Kompakt zusammengefasst, wurde dieses Informationsangebot den Standbesucherinnen und -besuchern in Form eines Flyers mitgegeben.

Genügend Personal fürs Alter – oder brauchen wir bald Roboter?

Nebst den informativen Ständen bot die Messe Zukunft Alter wiederum ein attraktives Rahmenprogramm mit Unterhaltungsangeboten, Podiumsdiskussionen, Referaten und Special-Events. Um auch ausserhalb des Standes engagiert mitzuwirken, nahm Roger Wicki, Präsident von CURAVIVA Luzern, am Publitalk zum Thema «Genügend Personal fürs Alter – oder brauchen wir bald Roboter?» teil und brachte dort die Interessen der Luzerner Pflegeheime aktiv ein.

**Cécile Imhof ist Consultant bei der Kommunikationsagentur WEIDMANNPARTNER. Sie unterstützt CURAVIVA Luzern bei der Umsetzung der laufenden Kommunikationsmassnahmen.*

CURAVIVA Luzern
Postfach 40
6404 Greppen

Tel. +41 (0) 41 511 50 10
Fax +41 (0) 41 511 50 16

E-MAIL >

[Impressum](#)

[Disclaimer](#)

powered by sitesystem*

[Zu Desktop-Ansicht wechseln](#)